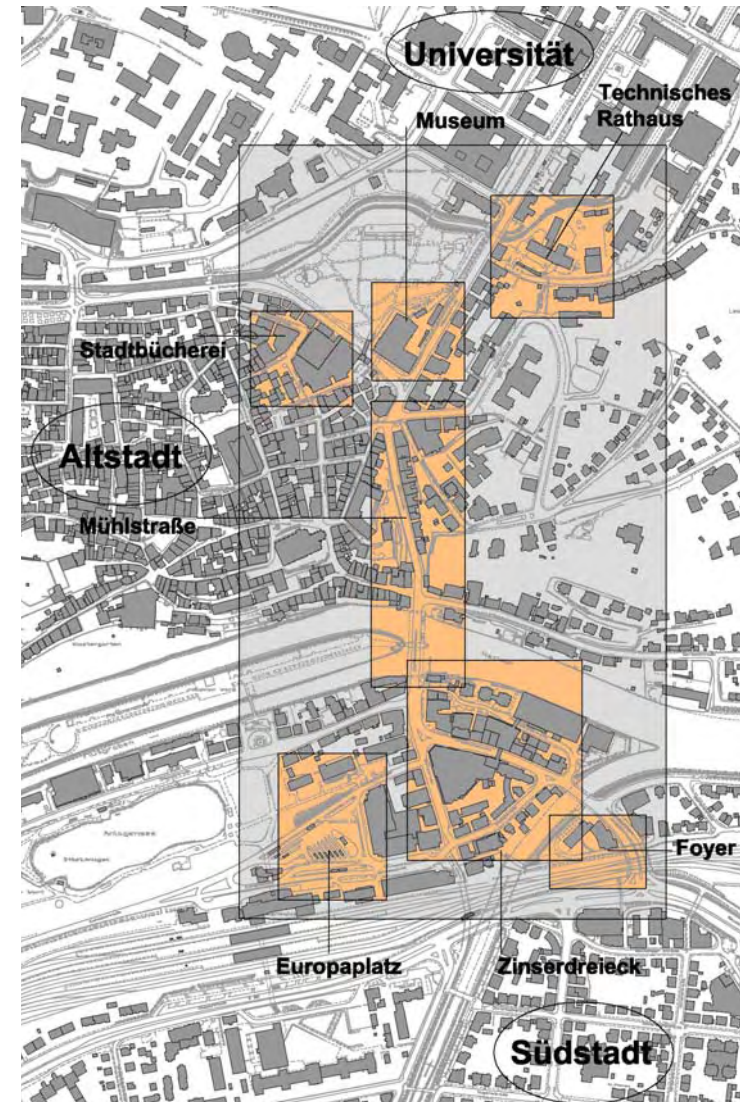


Bausteine für die Innenstadt



Bausteine für die Innenstadt

- Technisches Rathaus
- Museum
- Stadtbücherei
- Mühlstraße
- Zinserdreieck
- Foyer
- Europaplatz



Technisches Rathaus

Aktivierung des „Bindeglieds“ zwischen Altstadt und Universität

- Ansiedlung eines Hotels mit Konferenznutzung in enger Abstimmung mit der Universität
- Verlagerung des Technischen Rathauses
- Aufwertung der Ammer einschließlich der Fußwegeverbindungen
- Qualifizierung des öffentlichen Raums
- Herstellung zusätzlicher öffentlicher Stellplätze für die östliche Altstadt



Museum

Belebung und Aufwertung der Situation zwischen Wilhelmstraße und Altem Botanischen Garten

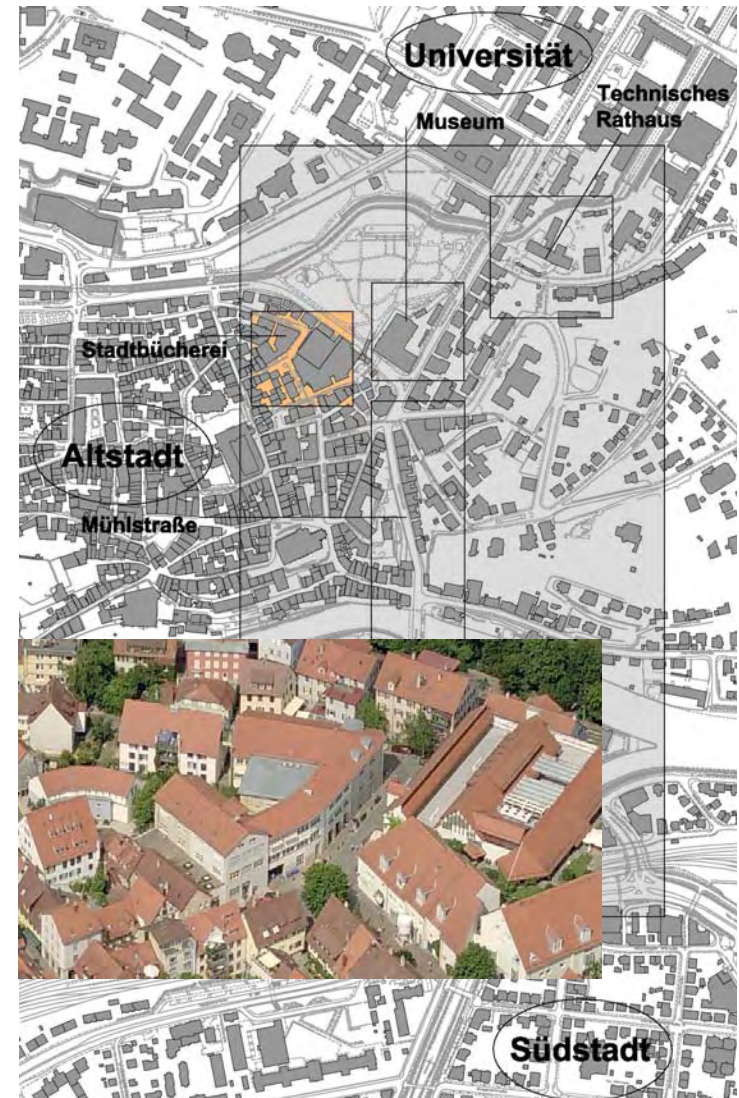
- Ergänzende Neubebauung mit gemischten, publikumsintensiven Nutzungen
- Aufwertung der Wege entlang der Wilhelmstraße und im Alten Botanischen Garten
- Stärkung der Bezüge zwischen Park und Straße



Stadtbücherei

Stärkung des Einzelhandels in der Altstadt

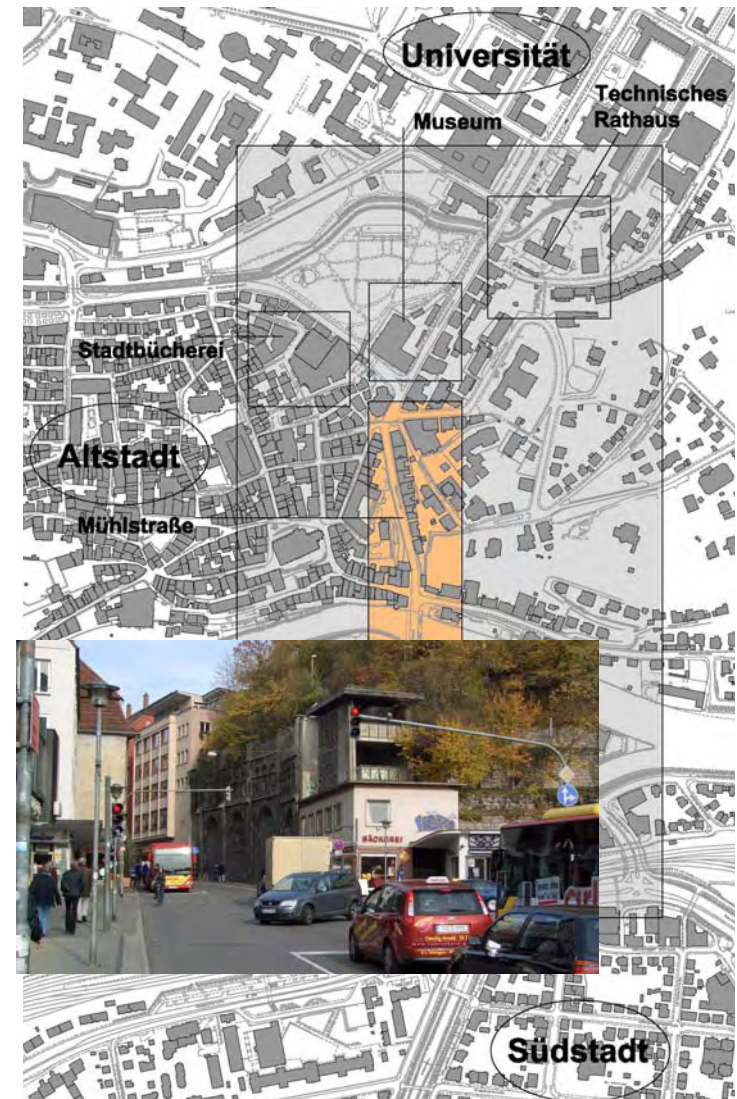
- Ansiedlung von zusätzlichem Einzelhandel, ggf. unter Einbeziehung von Stadtbücherei und „Markt am Nonnenhaus“
- Anbindung dieser Fläche an die bestehende Haupteinkaufslage
- Aufwertung des öffentlichen Raums



Mühlstraße

Aufwertung der Altstadtzugänge im Osten und Sicherung von Handel und Wohnen

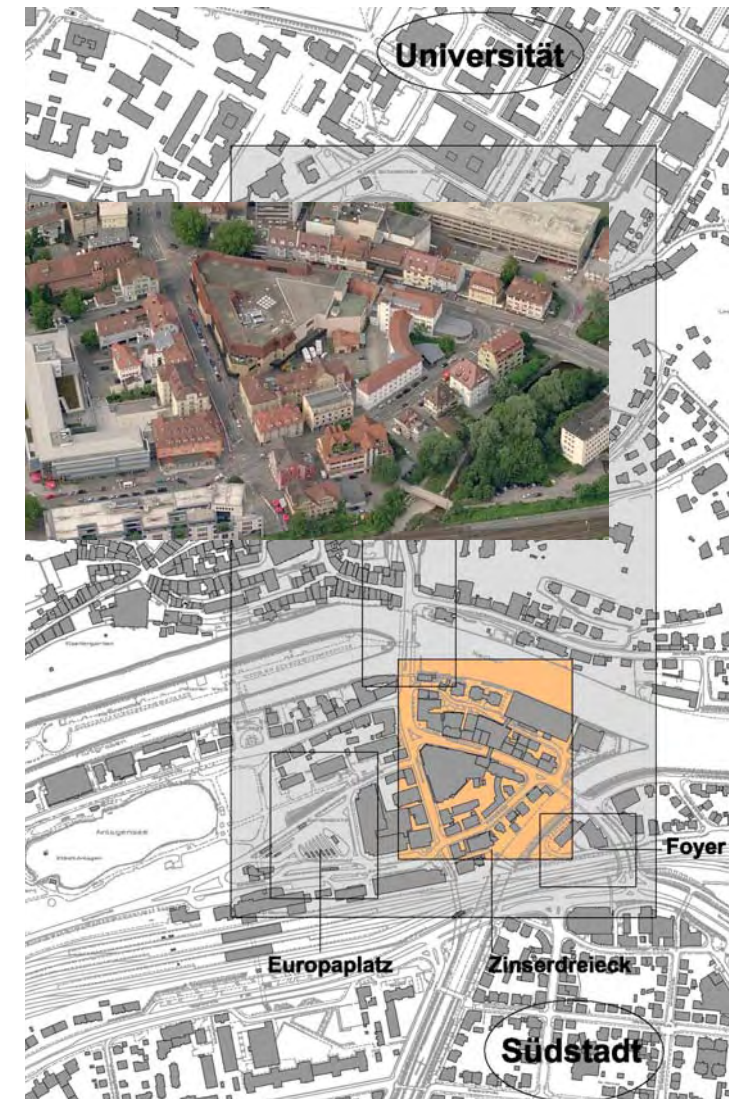
- Qualifizierung der Mühlstraße für Aufenthalt, Handel und Wohnen
- Sanierung und Neugestaltung der Eberhardsbrücke
- Gestalterische Neuordnung der Verkehrsflächen am Lustnauer Tor
- Aktivierung des Pfleghofquartiers durch Wohnen, Einzelhandel und Grünflächengestaltung
- Bauliche Neuordnung der Ecke Garten-/Mühlstraße



Zinserdreieck

Aufwertung der öffentlichen Räume zur Stärkung der Aufenthaltsqualität

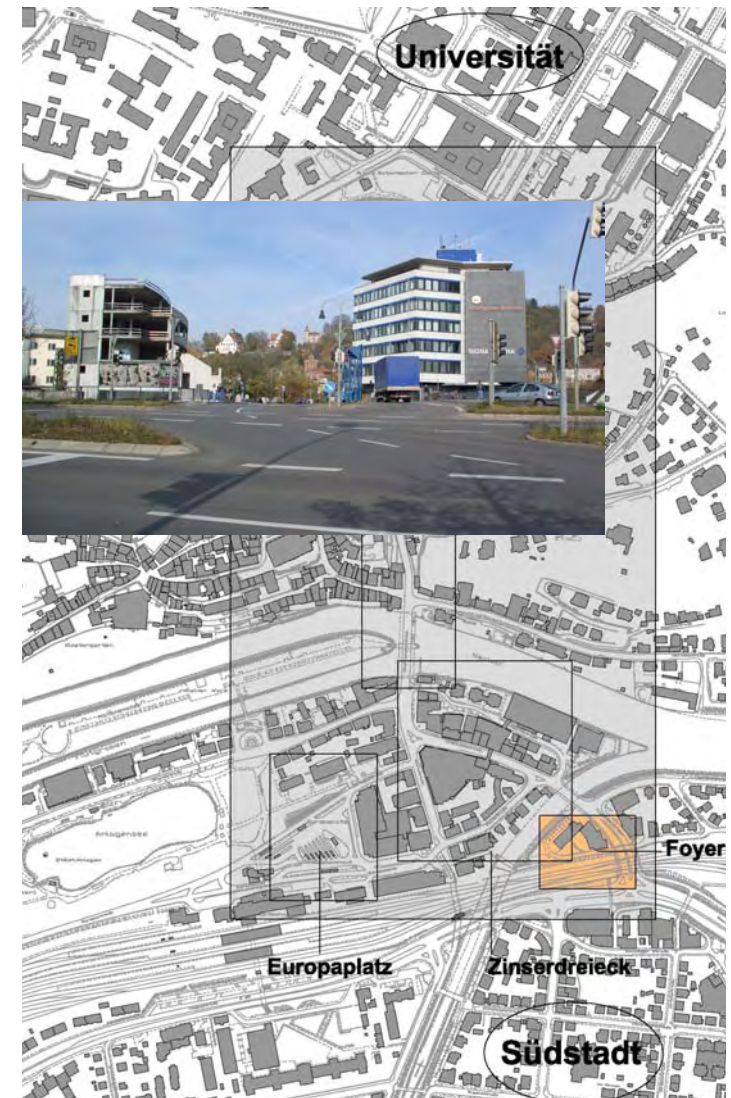
- Neuordnung der Verkehrsführung zugunsten von ÖPNV, Fahrrad und fußläufigem Verkehr
- Umgestaltung der öffentlichen Räume einschließlich der angrenzenden Seitenstraßen
- Verbesserung der Uferbereiche und Zugänglichkeit von Neckar und Steinlach



Foyer

Entwicklung eines südlichen „Stadttores“ zur Innenstadt

- Bebauung der Brache am Foyer im Kontext mit dem blauen Turm
- Qualifizierung der fußläufigen Anbindung an Steinlach und Innenstadt
- Verbesserung der Erlebbarkeit der Steinlach

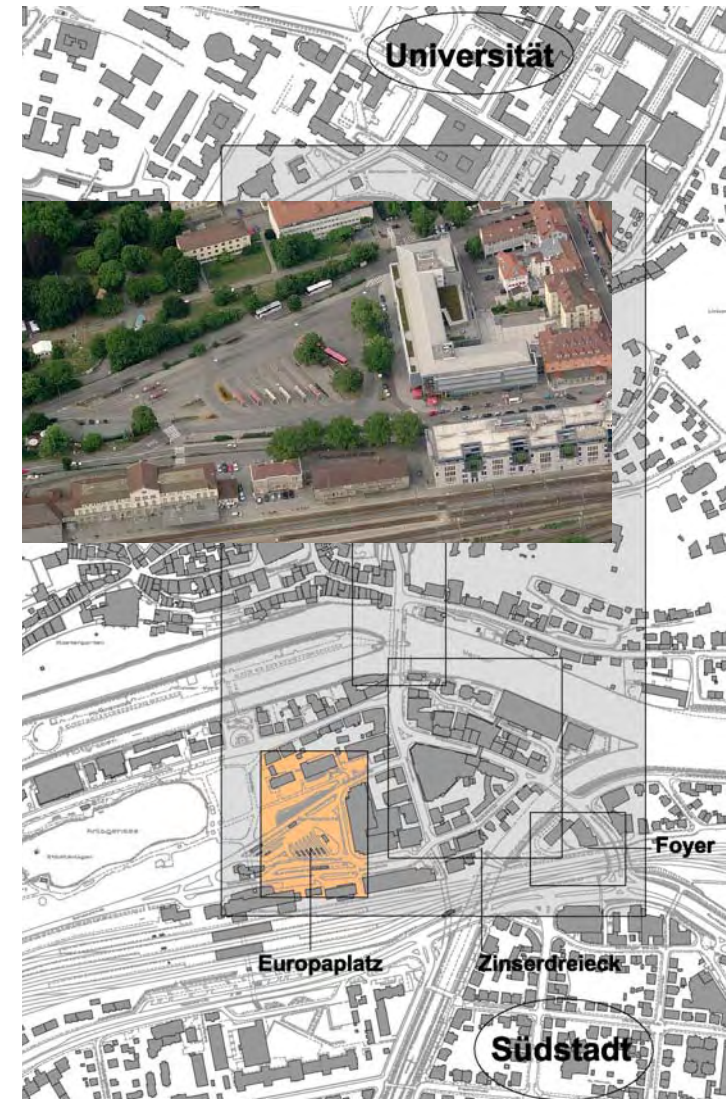




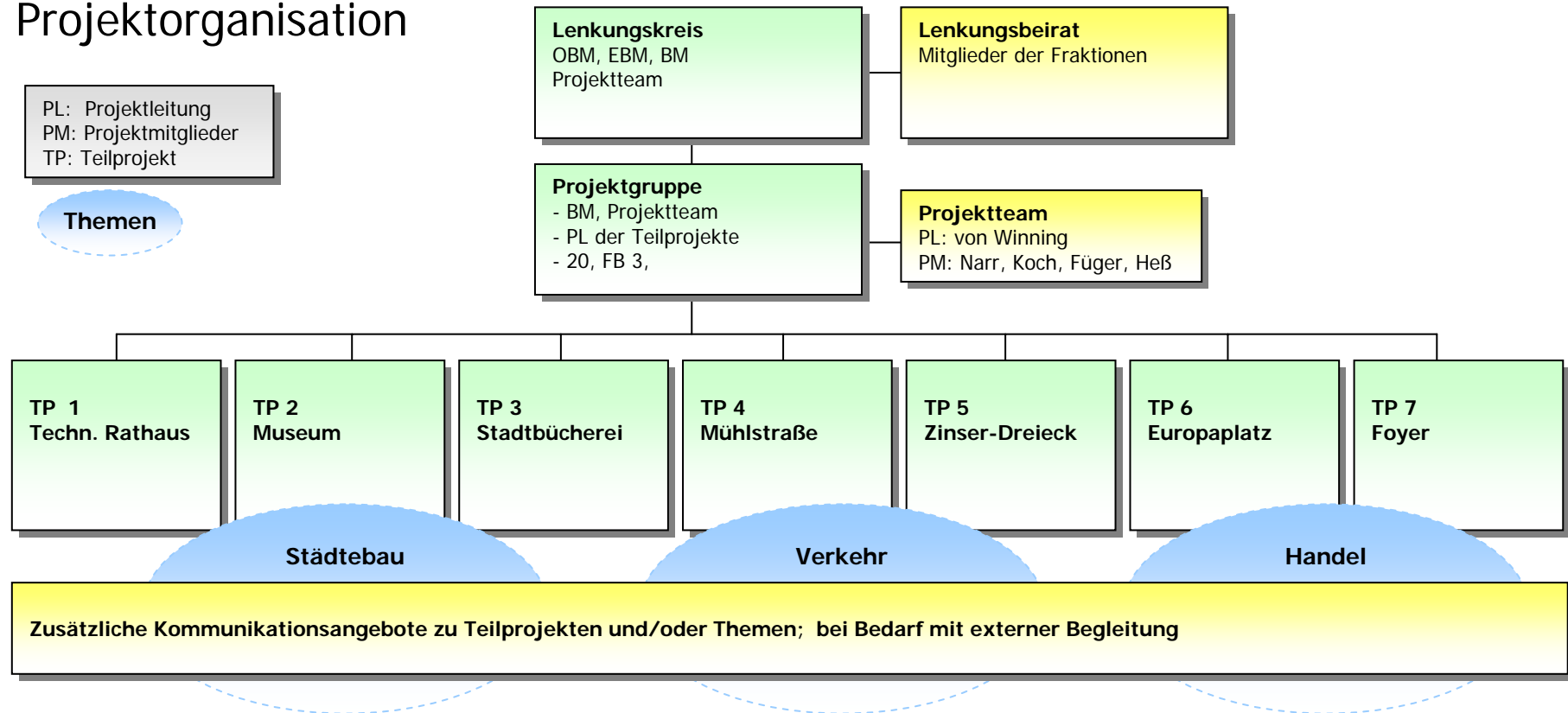
Europaplatz

Umgestaltung des Bahnhofsumfelds zu einem attraktiven Ankunftsort in der Stadt

- Stärkung des südlichen Stadtzentrums durch Ansiedlung von öffentlicher und privater Dienstleistung, Handel und Wohnen
- Entwicklung eines neuen Stadtbausteines im Bereich der bisherigen Busbahnhofsfläche
- Neubau des Busbahnhofs
- Aufwertung der Wegebeziehungen und der öffentlichen Räume
- Ausbildung eines attraktiven Parkrands



Projektorganisation



Funktion Lenkungsbeirat:

- Einbindung Gemeinderat in Projektorganisation
- Frühzeitige Beteiligung an der Diskussion
- Infloß in die Fraktionen
- Beratung und Empfehlung für die Verwaltung
- keine Entscheidungen

Funktion Projektteam:

- Unterstützung Projektleitung
- Vorbereitung, Planung und Koordination des Projektes
- Einbindung der Disziplinen: Planung, Verkehr, Bau
- Projektmanagement
- Abstimmung mit Verwaltungsführung

Weiteres Vorgehen

- Information des Gemeinderates am 08.11.2007
- Information der Bürgerschaft am 05.12.2007

2008

Überarbeitung und Ausarbeitung der Planungen innerhalb der Teilprojekte
Diskussion und Rückkopplung der vorgesehenen Ziele mit Gemeinderat und Bürgerschaft durch

- Themenbezogene Workshops
- Diskussionsforen mit
 - Interessensvertretern (HGV, BVV, Schulen, etc.)
 - Bürgerschaft (Anlieger, Betroffene, etc.)
 - Info-Veranstaltungen

Beginn der Baumaßnahmen je nach Teilprojektfortschritt/ Förderzusagen